

## **Protokoll**

### **Mitgliederversammlung am 12.03.2012**

Beginn 18.30 Uhr, Siedlergaststätte „Rosengarten“, Beerenweg 47

**1. Eröffnung und Begrüßung:** Vorsitzender Andreas Neumann

**2. Wahl des Versammlungsleiter:** Vorgeschlagen wurde Prof. Jörg Kirbs

Die Mitgliederversammlung wählte einstimmig den Siedlerfreund Prof. Jörg Kirbs zum Versammlungsleiter.

**3. Feststellung der Beschlussfähigkeit:** Hr. Prof. Kirbs informierte die Mitgliederversammlung, dass 49 Mitglieder anwesend sind.  
Als Gäste wurden Hr. Berges und Hr. Große begrüßt.

**4. Bestätigung der Tagesordnung:** Die Tagesordnung wurde einstimmig bestätigt.

**5. Informationsbericht:** Vorsitzender A. Neumann

- Information zum Vorstand. Aus beruflichen Gründen wird es zwei Veränderungen im Vorstand geben. Zum einen scheidet Hr. Bock aus und Fr. Kirbs zum Jahresende.
- Im Namen des Vorstandes sprach der Vorsitzende den Wirtsleuten den Dank für die Renovierungsarbeiten (Vereinszimmer/ Toiletten) aus.
- Um die Lesefreudigkeit der Siedler zu motivieren, ist im hinteren Durchgang zum Vereinszimmer eine kleine Bücherei eingerichtet. Das Ausleihen und auch das auffüllen unserer kleinen Bücherei mit nicht mehr benötigten Büchern von Siedlern ist erwünscht.
- Die Beitragskassierung ist abgeschlossen. Dank an alle beteiligten Kassierer.
- Gegenwärtig sind 175 Mitgliederfamilien in unserer Siedlergemeinschaft organisiert.
- Laut geforderter Rückmeldung an unseren Vorstand, wie viele Kinder in den Familien unserer Siedlung wohnen, wurden uns nur 7 Kinder gemeldet.
- Die Winterräumspflicht hat in diesen Winter keine großen Probleme bereitet. Der Vorsitzende verwies noch einmal darauf, keinen Schnee von den Bürgersteigen auf die Straße zu schieben.
- Zur Ordnung und Sauberkeit: Der hintere Beerenweg (alte Gärten) ist für die Ordnung und Sauberkeit weiterhin ein Problem. Das "Hospital" sieht sich, nach dem sie dieses Gelände eingegrenzt hat, nicht mehr in der Pflicht.  
Des Weiteren sehen wir mit Sorge auf die zunehmende Verunreinigung durch Hundekot.
- Unsere Mitglieder beschäftigt auch der Straßenzustand im Feldrain, der dortige Flickenteppich ist „Grundlage“ für immer mehr kleine Schlaglöcher. Problematisch sind auch in der letzten Zeit beobachtete Geschwindigkeitsüberschreitungen und das Parken auf den Gehwegen im Siedlungsbereich.

- 6. Veränderung der Beitragskassierung:** A. Neumann informierte die Mitgliederversammlung, ob in Zukunft per Dauerauftrag/Lastschrift, oder weiterhin per Handkassierung die Beiträge eingenommen werden sollen. Der Vorstand wird hierzu eine Umfrage starten. Die Entscheidung wird auf der nächsten Mitgliederversammlung eine Rolle spielen.
- 7. Diskussion:** Der Versammlungsleiter gab die Diskussion frei. **Prof. Kirbs** informierte über eine ungerechtfertigte Beitragskassierung vom Landesverband, obwohl diese Siedlerfamilie aus den L/V.Sachsen-Anhalt ausgetreten war.  
**Hr. Kreidel** schlug vor, den „Stift“ eine Frist zu setzen, damit im abgeäunten Bereich im hinteren Beerenweg die Ordnung wieder hergestellt wird.  
Zur nächsten Versammlung sollte ein Verantwortlicher eingeladen werden.  
Der Vorstand solle nochmals ein Schreiben an den Stift senden.
- Beschluss:** Die Mitgliederversammlung beschloss, dass eine Protestresolution an den „Stift“ gesendet wird. (Einstimmige Annahme 49 Stimmen)
- Hr. Jürgens:** Das Gesundheitsamt muss parallel informiert werden.
- Hr. Krüger:** Wichtig ist, dass ein komplexes Schreiben an die untere Jagdbehörde, an das Ordnungsamt und an den „Stift“ gesandt wird. Der Vorstand wird einen Text entwerfen.
- Hr. Dabrowski:** Man solle die „Bildzeitung“ informieren.
- Fr. Heider:** wünscht für die künftige Beitragskassierung das Lastschriftverfahren.
- 8. Änderungen der Ehrungen und Gratulationsverfahren:** Der Vorsitzende erläuterte per Beamer, dass die Ehrungen und Gratulationen wieder in alter Art und Weise durchgeführt werden. (Breite Zustimmung). **Beschluss: Gültig ab 1.1.2013.**  
**Hr. Dehmann:** Das Sterbegeld muss es weiterhin geben.  
**Hr. Lindner:** Sterbegeld wurde bisher in der Kasseler Strasse nicht gesammelt.  
Versammlungsleiter **Hr. Prof. Kirbs** lies über das Sterbegeld abstimmen. **Einstimmig** wurde der Vorstand beauftragt, dass der Sterbegeldbeitrag von der Siedlergemeinschaft mit organisiert werden soll. Der Vorstand wird im „Rosengartenexpress“ informieren.
- 9. Termine 2012:** A. Neumann informierte über die anstehenden Termine ,wie z.B. der Nistkastenbau am 17. März um 15.00 Uhr, der Skatwettbewerb am 18. März, Maifeier mit Ostereier suchen/Maibaum setzen/Feuerkorb zum Osterfest auf dem Vereinsgelände, Maifeier am 30.04.2012. **Arbeitseinsatz am 21.4.2012. Am 23. April** wird unser erster „Siedlerstammtisch“ stattfinden. **Themen :** Was geschah zu Ostern 1945? Die Bombardierung unserer Siedlung, sowie der Film „Hallrolle“.  
Alle anderen Termine werden immer im „Rosengartenexpress“ bekanntgegeben.

**10. Diskussion:** **A. Neumann** regte an, Arbeitsgruppen in Vorberereitung zu bestimmten Veranstaltungen zu bilden, die für die Inhalte verantwortlich sind. Der Vorschlag , eventuell Gerätschaften auszuleihen, wurde allgemein abgelehnt.

**A. Neumann** informierte mit einen Film über rationelle Energieanwendungsmöglichkeiten u.a.“ Schwarmstrom,“ Zu Hause Kraftwerke“ und regenerative Energie.

**Hr. Berkes** zu Bahn/Lärmproblematik: Prüfverfahren für Lärmschutz wird ca. 2014 angestoßen.

**Hr.Schwarz** – ständige Knallgeräusche am Bahndamm.

**Hr.Hoffmann:** Könnte man nicht die Fernwärme für unsere Siedlung nutzen?

**11 . Info zu bestehenden Versicherungen(Württembergischebzw.Karlsruher)**

**A. Neumann** informierte über ein Schreiben von Hr. Bornschein/Württembergische Versicherung, wonach alle Altverträge weiterhin Gültigkeit besitzen.

**Hr. Jürgens:** Hat Widerspruch eingelegt, er verlangt eine Bestätigung mit Kopfbogen, keine Kopie.

**Hr. Schwarz** bietet sich nochmals an, über Versicherungsvarianten zu referieren.

**A. Neumann,** zum 2. Siedlerstammtisch wäre das Thema unabhängige Beratung zu Versicherungen wichtig. z B. Was benötigen wir für Versicherungen?

**12 . Diskussion:** Hr. Krüger sprach noch mal die Geschwindigkeitsüberschreitungen in der Siedlung an. Warum können keine“ Schwellen“angebracht werden?

**A. Neumann,** wir werden uns nochmals sachkundig machen.

**A. Neumann** schlug eine Busfahrt ev. ab Ende Juni nach Erfurt zur „Europäischen Gartenausstellung“ vor. (25. Woche).

Von allen anwesenden Mitgliedern wurde diese Initiative positiv aufgenommen.

Zum Abschluss der Mitgliederversammlung wurde ein kurzer Film zum Baumschnitt gezeigt.

Der Versammlungsleiter **Hr. Prof.Kirbs** bedankte sich bei den Mitgliedern für die rege Diskussion und übergab das Wort den Vorsitzenden.

Der Vorsitzende **A. Neumann** beendete die Mitgliederversammlung um 21.10 Uhr.